Inhalt “Catenae Galli”, ein Singspiel über den Heiligen Gallus

Der **Titel** des Singspiels weist darauf hin, dass seine Erzählung historische Vorgaben übersteigt: *Catenae* ist der Plural von *catena*, *Kette*, und bezeichnet die Büsserkette, die ein Mönch oder Eremit wie Gallus auf dem blossen Körper trug.
Seine Brüder fanden eine solche Kette bei ihm, als sie den Leichnam des Heiligen für die Bestattung zurecht machten.
E i n e - - - wieso also z w e i in diesem Singspiel?

Das **Vorspiel** führt uns in Gestalt der beiden Protagonisten Gallus und Columban den zentralen Konflikt der Geschichte vor:
Columban ist der Vertreter einer intoleranten religiösen Haltung: Er zerschlägt die Idole der einheimischen Religion, während Gallus der Überzeugung ist, dass man Gott lausche, wenn man auf die Stimmen der Menschen hört, bei denen man lebt oder auf die Klänge in der Natur.
Der Erzähler Notker Balbulus vertritt eine
Reichen unzählige Namen oder Religi
auch nur annähernd zu beschreiben
Eine weiteres Problem zwischen G
Gehorsamspflicht: Muss man geho
weiss, wo und wie zu fischen ist?
dahinter steht natürlich die Frage,
sei.

Im **ersten Bild** zerstört Columban die Bild
See und seine Anhänger beschimpfen die feiernden Frauen so übel, dass diese, zusammen mit ihrer Priesterin Aurelia, fliehen.
Als Gallus und der Fischer Amor, am Schauplatz der Vertreibung ankommen, finden sie nur noch Aurelias Kette, die "*wie Mondlicht leuchtet*".
Amor sucht verzweifelt nach seiner Geliebten.
Gallus nimmt die Kette an sich: "*als ein Zeichen, dass Gott die Liebenden schützt*".

Der Zorn der Fischer entlädt sich im **zweiten Bild** über Columban, der ungerührt sein "*Credo*" vorträgt - entseelt und von leeren Quinten begleitet.

Gallus rettet Columban, in dem er zwischen die Streitenden tritt und das Gewaltmonopol in Gottes Hände legt: "*Mein ist die Rache spricht Gott.*"

Doch auch der sanfte Gallus, dessen Partien meistens von Streichern oder, in der Orgelversion, den entsprechenden Registern begleitet wird, während Columban mit Trompetensound oder vollbecherigen Registern daher kommt, beschliesst im **dritten Bild**, nicht mehr länger mit Columban zusammen weiter zu ziehen.
Columban hält ihm die Regel vor, die Strafen, die auf Ungehorsam stehen.
Als Gallus durch den jungen Mönch Hiltibold Unterstützung erhält, fesselt Columban Gallus mit einer Kette an einen Baum, um ihn am Fortgehen zu hindern.
Aber Hiltibold befreit Gallus - und der nimmt auch diese Kette an sich "*als ein Zeichen für Hass und Gewalt*".

Nach solch dramatischen Kämpfen entfaltet sich im **vierten Bild** langsam die Idylle:
dem Vertreter der Einheimischen, dem Bär,
hschlucht und kann einen friedlichen
vom Geschrei der irgendwo herum
ört wird.
ner der Bär sein Gebet an die grosse
n Weg, Aurelia wieder zu finden.

und Amor wieder, nachdem Aurelia
wiesen hat: "*Hier ist mein Reich*".
anderen Flüchtlinge Columban die zentrale
Frage: "*Hast Du denn nie geliebt, du schrecklicher Mann*?"
Der junge Hiltibold bringt es auf den Punkt: "*Glauben ist zum Lieben da und zum Lachen allemal.*"
Vermutlich ist es auch egal, ob "*deus*" oder "*dea*" dort ist, wo sich Liebe und freundschaftliche Fürsorge finden.
Columban zieht die Konsequenzen und geht davon.

Im **sechsten Bild** schenken die Frauen und Nymphen um Aurelia Gallus und seinen Freunden das Gebiet an der Steinachschlucht: "*Euch Euer Gott und dort das Tal, uns die Göttin auf dem Berg.*"
Als Gallus stirbt, findet man dann beide Ketten wieder, die er ein Leben lang fest um seinen Körper geschlungen trug.

musicalion
klicken für mehr

Inhalt “Catenae Galli”, ein Singspiel über den Heiligen Gallus

Musikalischer Aufbau:

Personen und Stimmen
Das Singspiel wurde für Singstimmen mit Orgelbegleitung geschrieben. Den einzelnen Gruppen und Charakteren sind feste Orgelregister zugeordnet: Die Heiden und Fischer werden durch Holzbläser oder Flötenregister repräsentiert, Gallus durch Streicher und Grundstimmen, Columban durch Blechbläser oder die entsprechenden Register, den Bären begleitet die Pauke - aber auch für Columbans Regel verdeutlicht die Pauke die vielen Schläge, die man tatsächlich erhalten kann, wenn man nicht brav alle Anordnungen befolgt und sich insbesondere von den Frauen fern hält.

Die Rollen verteilen sich auf fünf, zur Not auch bloss vier Stimmen, falls ein Bass den entsprechenden Stimmenumfang aufbringt:

Sopran: Aurelia, eine Priesterin
Hiltibold, ein junger Mönc
Alt: Gallus
Tenor: Notker Balbulus, der Erz
Amor, ein Fischer
Bariton: Columban
Bass: Bär

Die Verteilung ist so angelegt, dass in jede… pro Stimme auftritt, so dass problemlos beide Rollen von einer Stimme gesungen werden können. Einzig der Alt hat nur eine Rolle - den heiligen Gallus.
Sollte es sich ergeben oder die Gelegenheit vorhanden sein, wäre es schön, den Hiltibold von einem Knabensopran singen zu lassen.
Ebenso ist die Hauptrolle des Gallus, wie bereits die Hauptrolle in meinem Singspiel zum Leben des Heiligen Benedikt, eigentlich für einen echten männlichen Alt vorgesehen (keinen Countertenor!).

Musikstile
In der Ostschweiz gibt es den volkstümlichen, sehr gegenständlichen Stil der Appenzeller Bauernmalerei. Auch dieses Singspiel kann man so auffassen. Vier Stilrichtungen kennzeichnen unterschiedliche Haltungen oder Kulturen:

Gallus Arien stammen meistens aus dem Fundus der irischen Volksmusik und auch wo es beispielsweise um die Idylle an der Steinachschlucht geht, werden Motive aus der Volksmusik verwandt, wie beispielsweise der Gallushymnus oder das Abendlied.
Die Heiden verwenden Tonreihen, die entweder aus der arabischen Musik stammen oder dieser, wie im Gebet des Bären, nachempfunden sind.
Columban und seine Anhänger bringen dann den Kontrast des Atonalen, schrägen und rhythmisch Dramatischen in die Musik.
Dazwischen sind natürlich Stücke aus der Gallussequenz und gregorianische Choräle eingebaut, die teilweise vom Tenor in der Rolle des Notker Balbulus, teilweise vom Solistenensemble oder einer Choralscoloa gesungen werden.

Leitmotive
Mehrere Leitmotive ziehen sich durch das Singspiel:
…kannten irischen Song "Sally Gardens" oder
…Teil immer wieder auftaucht und auch
…erwendet wird. Auf die Melodie eines
…Beginn den Text des Psalms 37 "*Sei*
…n von mir sehr verehrten
…de seines Lebens: "*Herr, ich bin nicht*
…iksliedes: *"S`isch aber ein Mensch auf*
…d Liebesklage.

musicalion
klicken für mehr

Die Dramatik steigert sich bis zum dritten Bild - man könnte auch sagen, die Konflikte eskalieren - um sich dann, nach der Trennung von Columban, allmählich zu beruhigen bis hin zum eher getragenen, meditativen letzten Teil.

Hinweis zur Registrierung: Da Orgeln unterschiedlich aufgebaut sind, richtet sich die Registrierung nach den auftretenden Personen:
Gallus, Hiltibold + Chor: Geigenregister;
Amor, Aurelia + Frauenchor: Holzbläser;
Columban + Männerchor: Trompete, Posaune, Tuba.
Bei den angegebenen Registrierungen handelt es sich um Vorschläge, die umgesetzt werden können, so die entsprechenden Register vorhanden sind. Sie entsprechen der Orgel von St. Otmar, St. Gallen.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: "Catenae Galli", ein Singspiel über den heiligen Gallus - 3. Bild, 1. Teil "Cate

Komponist: Martina Schäfer

Epoche: 21. Jahrhundert

Thema: Liebe, Natur & Heimat, Bibel, Buße, Glaube

Reihe/Zyklus: Gallussingspiel

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Chor und Einzelinstrument(en)

Arrangement: Solo>Sop/Alt/Ten/Bass2+Chor>SATB+OrgmP

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1),Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1),Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1),Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1),Gesang Solo>Alt(1),Gesang Solo>Bass(2),

Gesang Solo>Sopran(1),Gesang Solo>Tenor(1),Orgel>mPed = OrgmP(1)

Für Chöre, Soli (SATBar.B) und Orgel
Gesamtdauer: 75 Minuten